

ADAC TOTAL 24h-Rennen vom 20. – 23. Juni 2019:

24-Stunden-Doppelpack: Le Mans und Nürburgring

- **29 Fahrer sind bei beiden legendären 24-Stunden-Rennen im Einsatz**
- **Philipp Eng: „Nordschleife die mit Abstand geilste Rennstrecke der Welt“**
- **Große Unterschiede bei den Anforderungen und der Atmosphäre**

24 Stunden „back to back“! Gleich 29 Fahrer haben in diesem Jahr die sehr seltene Gelegenheit, an zwei aufeinander folgenden Wochenenden die beiden berühmtesten 24-Stunden-Rennen der Welt zu bestreiten. Nach den 24 Stunden von Le Mans am vergangenen Wochenende ging es für die Piloten fast direkt weiter von der Sarthe in die Eifel zum ADAC TOTAL 24h-Rennen aus dem Nürburgring.

Die größte „Reisegruppe“ stellt dabei Porsche mit 16 Fahrern. Dazu zählen unter anderem die Nürburgring-Titelverteidiger Richard Lietz und Frédéric Makowiecki, die in Le Mans einen zweiten Platz holten. Auch die beiden neuen WEC-Champions Michael Christensen und Kevin Estre (alle Manthey-Racing) gehören dazu, sowie Jörg Bergmeister (Frikadelli Racing Team), der in Frankreich einen Klassensieg feierte. Aus dem Hause BMW sind unter anderem der aktuelle DTM-Pilot Philipp Eng und Nick Catsburg (beide Rowe Racing) sowie die ehemaligen DTM-Fahrer Augusto Farfus und Martin Tomczyk (beide BMW Team Schnitzer) Doppelstarter, wobei Catsburg und Farfus in der Eifel zusätzlich noch in der FIA WTCR starten. Bei Audi sind der ehemalige WEC-Champion und Le-Mans-Sieger Marcel Fässler (Car Collection Motorsport) und die frühere DTM-Pilotin Rahel Frey (Giti Tire Motorsport) von Le Mans in die Eifel weitergereist, bei Mercedes-AMG sind der ehemalige DTM-Fahrer Renger van der Zande (Getspeed Performance) und der frühere Tourenwagen-WM-Pilot Dirk Müller (Mercedes-AMG Team Black Falcon) am zweiten Wochenende in Folge im 24-Stunden-Einsatz.

Kompakteres Programm am Nürburgring

„Ich war zwischen Le Mans und dem Nürburgring einmal kurz zu Hause, nachdem ich davor direkt vom DTM-Wochenende in Misano nach Frankreich geflogen war“, sagt Philipp Eng: „Und die Woche in Le Mans ist immer sehr lang. Das geht am Montag schon mit dem

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113
50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
Telefax +49 221 957434-44
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de



ADAC Nordrhein e.V.

Scrutineering und den ersten Autogrammstunden los. Le Mans ist ein Mythos, aber bis zum Rennen hat man dann als Fahrer auch viele Leerlauf-Phasen.“ Da gefällt dem Österreicher das kompaktere Format am Nürburgring besser: „Hier ist das Programm viel straffer und kompakter.“

Beim Vergleich der beiden legendären Rennstrecken schlägt Eng's Herz auch eindeutig für den Nürburgring. „Die Nordschleife ist für mich die mit weitem Abstand geilste Rennstrecke der Welt. Le Mans macht zwar auch Spaß, aber der Nürburgring hat nicht nur eine einzigartige Streckencharakteristik und Topographie, sondern ist auch die einzige Strecke die ich kenne, auf der man in einer Runde auch mal durch drei verschiedene Klimazonen fahren kann“, sagt der BMW Werksfahrer.

Der Nürburgring sei auch für die Piloten viel anspruchsvoller. „In Le Mans kann man auf den langen Geraden auch mal durchschnaufen, am Nürburgring ist man dagegen als Fahrer ständig aktiv. Das ist körperlich und auch mental sehr anstrengend und einer der Gründe, warum man das 24h-Rennen auf der Nordschleife mit vier Fahrern bestreitet und in Le Mans zu dritt fährt“, erklärt Eng.

Keine Verschnaufpause

Vor allem nachts müsse man auf der Nordschleife ständig auf der Hut sein. „Man darf im dichten Verkehr beim Übrunden keine Zeit verlieren, das ist immer ein bisschen ein Ritt auf der Rasierklinge. Erst recht auf dieser Strecke, wo der Unterschied zwischen einer perfekten Runde und einem Totalschaden minimal ist“, sagt Eng: „Ich fahre auf der Nordschleife jedes Mal um mein Leben. Wenn man nur fünf Prozent nachlässt, verliert man auf 25 Kilometern gleich ein paar Sekunden – und die entscheiden dann über Sieg oder Platz 25.“

Philipp Eng's ganz persönliche Zuschauer-Wertung entscheidet schließlich auch der Nürburgring klar für sich. „Die Atmosphäre in Le Mans ist – ganz wertfrei – ein bisschen elitärer. An der Nordschleife aber kannst Du wirklich im Auto die Grillwürstchen riechen, und die selbstgebauten Flutlichter der Fans erhellen nachts an vielen Stellen die Strecke“, sagt Eng: „Ganz ehrlich, wenn ich nicht selber mitfahren dürfte, dann würde ich auch als Fan im Pflanzgarten oder am Brunnchen sitzen und das Spektakel genießen.“

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113
50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
Telefax +49 221 957434-44
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de



ADAC Nordrhein e.V.

Doppelstarter Le Mans und Nürburgring im Überblick:

Richard Lietz, Manthey-Racing, #1 Porsche 911 GT3R
 Frédéric Makowiecki, Manthey-Racing, #1 Porsche 911 GT3R
 Patrick Pilet, Manthey-Racing, #1 Porsche 911 GT3R
 Nick Tandy, Manthey-Racing, #1 Porsche 911 GT3R
 Dirk Müller, Mercedes-AMG Team Black Falcon, #2 Mercedes AMG GT3
 Jeroen Bleekemolen, Phoenix Racing, #5 Audi R8 LMS
 Matteo Cairoli, Manthey-Racing, #12 Porsche 911 GT3R
 Dennis Olsen, Manthey-Racing, #12 Porsche 911 GT3R
 Marcel Fässler, Car Collection Motorsport, #14 Audi R8 LMS
 Renger van der Zande, Getspeed Performance, #16 Mercedes AMG GT3
 Matt Campbell, Frikadelli Racing Team, #30 Porsche 911 GT3R
 Romain Dumas, Frikadelli Racing Team, #30 Porsche 911 GT3R
 Mathieu Jaminet, Frikadelli Racing Team, #30 Porsche 911 GT3R
 Sven Müller, Frikadelli Racing Team, #30 Porsche 911 GT3R
 Thomas Preinig, Frikadelli Racing Team, #31 Porsche 911 GT3R
 Darren Turner, AMR Performance Center, #36 / #37 Aston Martin Vantage AMR GT4
 Matthieu Vaxiviere; KCMG, #38 Nissan GT-R NISMO
 Augusto Farfus, BMW Team Schnitzer, #42 BMW M6 GT3
 Martin Tomczyk, BMW Team Schnitzer, #42 BMW M6 GT3
 Jörg Bergmeister, Falken Motorsport, #44 Porsche 911 GT3R
 Jonathan Hirschi, Octane 126, #55 Ferrari 488 GT3
 Philipp Eng, Rowe Racing, #98 BMW M6 GT3
 Nick Catsburg, Rowe Racing, #99 BMW M6 GT3
 Jesse Krohn, Rowe Racing, #99 BMW M6 GT3
 Rahel Frey, Giti Tire Motorsport, #148 Audi R8 LMS BE
 Earl Bamber, Manthey-Racing, #911 Porsche 911 GT3R
 Michael Christensen, Manthey-Racing, #911 Porsche 911 GT3R
 Kevin Estre, Manthey-Racing, #911 Porsche 911 GT3R
 Laurens Vanthoor, Manthey-Racing, #911 Porsche 911 GT3R

•

ADAC Nordrhein Sportpresse
 Pro Motion GmbH
 Graseggerstraße 113
 50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
 Telefax +49 221 957434-44
 E-Mail media@24h-rennen.de
 akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
 Mediaseite www.24h-media.de



ADAC Nordrhein e.V.